



UK BG

Unfallkassen und
Berufsgenossenschaften
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung



Gefahrstoffmanagement online

Nützliche Datenbanken
Ihrer gesetzlichen Unfallversicherungen

Gefahrstoffdatenbanken online

Die DGUV sowie einzelne Unfallversicherungsträger bieten unterschiedliche Hilfestellungen im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen an.



GESTIS-Stoffdatenbank, GESTIS-Stoffenmanager®, GisChem, WINGIS online und ZED sind jeweils kostenfrei im Internet zugänglich. Sie geben Hilfestellungen bei unterschiedlichen Schritten der Gefährdungsbeurteilung: Von der Informationsermittlung über die Expositionsermittlung und Auswahl der Schutzmaßnahmen bis zur Dokumentation. Dies beinhaltet auch Betriebsanweisungen für die Beschäftigten und die Dokumentation der Exposition bei gefährdenden Tätigkeiten mit krebserzeugenden oder keimzellmutagenen Gefahrstoffen.

GESTIS-Stoffdatenbank

Die GESTIS-Stoffdatenbank enthält Informationen für den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen und anderen chemischen Stoffen am Arbeitsplatz, wie z. B. die Wirkungen der Stoffe auf den Menschen, die erforderlichen Schutzmaßnahmen und die Maßnahmen im Gefahrenfall (inkl. Erste Hilfe).

Darüber hinaus werden die Nutzer über wichtige physikalisch-chemische Daten sowie über spezielle Regelungen zu den einzelnen Stoffen informiert, insbesondere zur Einstufung und Kennzeichnung



(Piktogramme, H-Sätze, P-Sätze). Es sind Informationen zu etwa 8750 Stoffen enthalten. Die Pflege der Daten erfolgt zeitnah nach Veröffentlichung im Vorschriften- und Regelwerk oder nach Vorliegen neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse. Für Smartphones und Tablets steht die GESTIS-Stoffdatenbank auch in einer mobilen Version zur Verfügung. Sowohl die Desktopversion als auch die Mobilversion der GESTIS-Stoffdatenbank können jeweils in Deutsch und in Englisch abgerufen werden. Auch innerhalb der einzelnen Stoffdatenblätter kann zwischen der deutschen und der englischen Version umgeschaltet werden. Die verschiedenen Versionen stehen im Internet ohne jegliche Beschränkungen und kostenlos zur Verfügung.

Abfragen können nach den Stoffnamen, den Identifikationsnummern und der Summenformel des jeweiligen Stoffes getätigt werden. Auch eine Suche nach beliebigen Begriffen im Gesamttext aller Stoffdatenblätter ist möglich. Der Datenbestand darf zum Zwecke des Arbeitsschutzes bzw. zur Informationsgewinnung über die von chemischen Stoffen ausgehenden Gefährdungen genutzt werden. Eine kommerzielle Nutzung der Daten wie auch eine teilweise oder vollständige Übernahme in andere Informationssysteme ist nicht gestattet.

GESTIS-Stoffenmanager®

GESTIS-Stoffenmanager® ist eine Onlineanwendung, die das IFA in Zusammenarbeit mit der niederländischen Firma Cosanta BV seit 2011 zur Verfügung stellt.

GESTIS-Stoffenmanager® wurde zur Unterstützung bei der Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen nach TRGS 400 in Bezug auf die inhalative und dermale Exposition von Beschäftigten entwickelt.

GESTIS-Stoffenmanager® bietet zwei Möglichkeiten der Gefährdungsbeurteilung: Mit der **Gefährdungspriorisierung** lassen sich, insbesondere bei Stoffen für die keine Grenzwerte oder Messverfahren vorliegen, gefahrstoffbedingte Gesundheitsgefährdungen mit der Methode des Control-Banding ermitteln und priorisieren.

Die **Quantitative Expositionsabschätzung** kann bei Gefahrstoffen mit Grenzwert zur nicht-messtechnischen Abschätzung der inhalativen Exposition in mg/m^3 , wie in der TRGS 402 gefordert, eingesetzt werden. Das Expositionsmodell wurde mehrfach validiert.

Wurden Gesundheitsgefährdungen oder Grenzwertüberschreitungen festgestellt, hilft GESTIS-Stoffenmanager® außerdem bei der Festlegung wirksamer Schutzmaßnahmen. Zusätzlich bietet das Tool die Möglichkeit ein Gefahrstoffverzeichnis nach Gefahrstoffverordnung und Betriebsanweisungen zu erstellen und zu exportieren.

GESTIS-Stoffenmanager® ist für Unternehmen aller Art verwendbar, er ist nicht auf die spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen bestimmter Branchen zugeschnitten.



GisChem



GisChem ist das Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der Berufsgenossenschaften Holz und Metall (BGHM) und Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI). Es unterstützt vor allem kleine und mittlere Betriebe beim Gefahrstoffmanagement.

GisChem besteht aus mehreren Modulen. In der Gefahrstoffsuche finden Sie Datenblätter und Betriebsanweisungsentwürfe für typische gefährliche Stoffe und Produktgruppen aus den Branchen Baustoffe, Chemie, Holz, Labor, Leder, Metall und Papier. Bei typischen Gemischen können Sie auf einer Übersichtsseite anhand einer Beschreibung oder der Piktogramme und H-Sätze das passende Datenblatt auswählen.

Das Modul GisChem-Interaktiv führt in einem Frage-Antwort-Dialog durch das Sicherheitsdatenblatt. Ergebnis ist eine Betriebsanweisung. Es ist auch möglich, Daten direkt aus bestimmten Sicherheitsdatenblättern einzulesen. So entfallen Blättern und Abtippen. Die Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung Gefahrstoffe kann in GisChem-Interaktiv ebenfalls vorgenommen werden.

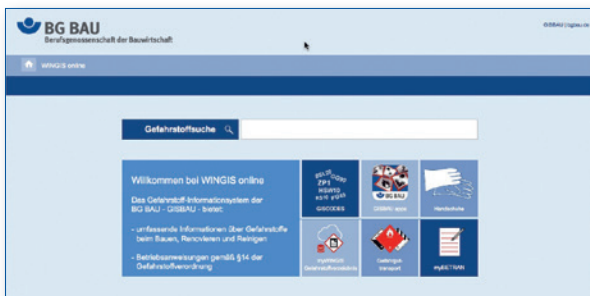
Der Gemischrechner berechnet aus Ihren Eingaben die GHS-Kennzeichnung beliebiger Gemische. Hilfetexte und Hinweise helfen, die zusätzlich nötigen Entscheidungen zu treffen. Zum innerbetrieblichen Gebrauch können Etiketten ausgegeben werden.

WINGIS online

In WINGIS online finden Sie Informationen zu Tätigkeiten mit Gefahrstoffen, die beim Bauen, Renovieren und Reinigen auftreten können.

Neben ausführlichen GISBAU-Informationen, die beispielsweise relevante Grenzwerte und die zu erwartenden Gefahrstoffkonzentrationen in der Luft am Arbeitsplatz beinhalten, erhalten Sie verfahrensbezogene Betriebsanweisungen in mehreren Sprachen.

Außerdem haben Sie auf WINGIS online die Möglichkeit, mithilfe des Moduls myWINGIS Ihr betriebliches Gefahrstoffverzeichnis ganz einfach online zu führen. Dabei greift myWINGIS direkt auf WINGIS online und den Branchenpool „GefKomm-Bau“ zu, in dem eine Vielzahl aktueller Sicherheitsdatenblätter von Produkten des Baugewerbes eingestellt sind. Dank des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Projektes SDBtransfer ist es in myWINGIS außerdem möglich, viele der für das Gefahrstoffverzeichnis relevanten Eingaben vollständig vom System eintragen zu lassen. Aufwendiges Abschreiben der Daten bleibt Ihnen somit erspart.



Die Module myBetran (Erstellen eigener Betriebsanweisungen), Gefahrguttransport (Berechnung von Kleinmengen), GISCODES und die Handschuhdatenbank (Tragedauerempfehlungen für Handschuhfabrikate) runden das Angebot ab.

Zentrale Expositionsdatenbank (ZED)

Krebserzeugende Stoffe können an Arbeitsplätzen nicht immer substituiert werden, auch wenn dies wünschenswert wäre. Die in der Folge potenziell auftretenden Krebserkrankungen weisen in der Regel lange Latenzzeiten von durchschnittlich 40 Jahren auf.

Jedes Unternehmen ist daher gemäß § 14 Abs. 3 Gefahrstoffverordnung verpflichtet, ein Verzeichnis über Beschäftigte zu führen, die durch krebserzeugende oder keimzellmutagene Stoffe der Kategorien 1A oder 1B gefährdet sind (Dokumentationspflicht). Dieses muss Anga-

ben zur Art, Höhe und Dauer der Exposition enthalten und 40 Jahre aufbewahrt werden (Archivierungspflicht). Den Beschäftigten sind beim Ausscheiden aus dem Betrieb die sie betreffenden Auszüge aus dem Verzeichnis auszuhändigen (Aushändigungspflicht).

Nach § 14 Abs. 4 GefStoffV besteht die Möglichkeit, die Aushändigungspflicht und die Archivierungspflicht auf den gesetzlichen Unfallversicherungsträger zu übertragen. Dies wird mit der ZED realisiert, in der Unternehmen das geforderte Expositionsverzeichnis alternativ zur innerbetrieblichen Lösung führen können.

Die DGUV übernimmt bei Nutzung der ZED die Archivierungsverpflichtung über 40 Jahre. Auf Anfrage erhalten die betroffenen Beschäftigten einen Auszug der sie betreffenden Angaben.

Gefahrstoffmanagement online

Weitere Informationen über die vorgestellten Datenbanken und Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier:

GESTIS Stoffdatenbank
www.dguv.de/ifa/stoffdatenbank

GESTIS Stoffenmanager®
www.dguv.de/ifa/gestis-stoffenmanager

GisChem
www.gischem.de

WINGIS online
www.wingisonline.de

ZED
<https://zed.dguv.de>

Bezugsquelle dieser Kleinbroschüre:
Medienschop der
Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie
Kurfürsten-Anlage 62
69115 Heidelberg
medienschop.bgrci.de